

Grüne, BFG und SPD sind für Rolf Apfeld



Wer wird neuer
Bürgermeister?
Wahl am 26.9.

GLÜCKSTADT Für die Wahl zum Bürgermeister am 26. September unterstützen die Grünen, die BFG (Bürger für Glückstadt) und die SPD Rolf Apfeld (60). Der Glückstädter ist Ingenieur und arbeitet als stellvertretender Amtsleiter bei der Stadt Norderstedt. „Wir sind überzeugt, dass Rolf Apfeld ein Bürgermeister sein wird, der Verwaltung und Politik (wieder) an einen Tisch bekommt, um gemeinsam und konstruktiv die Zukunft von Glückstadt für alle Bürger zu gestalten“, heißt es in einer Pressemitteilung von Grünen, BFG und SPD. Apfeld werde als parteiloser Kandidat ins Rennen gehen.

Grüne schätzen die Bodenständigkeit

Peer Rieck, Sprecher der Grünen, erklärt: „Wir Grüne haben uns im Ortsverband einstimmig für Rolf Apfeld ausgesprochen. Seine offene und zugewandte Kommunikation, seine Erfahrung und seine Bodenständigkeit haben den Ausschlag gegeben. Wir sind sehr zuversichtlich, dass er viele Glückstädter und Glückstädterinnen im direkten Gespräch von seiner Eignung als Bürgermeister überzeugen kann.“

BFG-Sprecherin Birgit Steup: „Die BFG hat sich auf ihrer Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme für Rolf Apfeld als Bürgermeistertendant ausgesprochen. Wir freuen uns, dass ein Glückstädter Verantwortung für die Verwaltung unserer Stadt übernehmen möchte. Wir von der BFG schätzen dabei insbesondere den kooperativen Führungsstil, für den Rolf Apfeld steht. Menschen mitnehmen und Kompromisse fair und



Rolf Apfeld will Bürgermeister werden. Foto: Petra Becker

transparent für alle Beteiligten ausloten, Verwaltung mit den Menschen und für die Menschen. Das ist der Anspruch, den wir von der BFG an einen Bürgermeister haben und denen Rolf Apfeld in allen Punkten gerecht wird. Wir freuen uns auf einen fairen Wahlkampf, in dem Rolf Apfeld die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Glückstadt von seinen herausragenden Qualitäten überzeugen wird.“

SPD-Vorsitzender Michael Seifert sagt: „Uns hat bei Rolf Apfeld die Erfahrung in Verwaltungstätigkeiten, die ruhige und besonnene Art sowie das pragmatische Anpacken für Glückstadt überzeugt. Dies hat auch die Mitgliederversammlung der SPD Glückstadt gezeigt, die ihn einstimmig nominierte. Wir wünschen uns einen fairen Wahlkampf, in dem wir Rolf Apfeld als Bewerber für das Amt des Bürgermeisters den Glückstädterinnen und Glückstädtern vorstellen können und sie von ihm überzeugen können. Rolf Apfeld wird mit seiner fachlichen Kompetenz, seinem kooperativen und konzentrierten Auftreten und seiner Erfahrung einen sehr guten Job als Bürgermeister Glückstadts machen.“ sh:z